

Klassenfahrt übers Wochenende

Beitrag von „chemie77“ vom 12. Februar 2015 18:45

Erst hatte ich noch geschmunzelt, als einigen (wenigen) Kollegen die Idee kam, man könnte übers Wochenende auf Klassenfahrt fahren - würde mir nie einfallen!

Jetzt ist gerade ein ganzer Jahrgang unserer Schule (5 Klassen) auf Klassenfahrt, von Samstag bis Mittwoch! Ich weiß nicht, wie viel sozialer Druck dabei ausgeübt wurde, wundere mich aber doch, dass ganze 10 Kollegen ohne einem solchen der Sache zugestimmt haben sollten.

Mich hat es diesmal nicht betroffen und ich kann zum Glück recht gut "nein" sagen, trotzdem finde ich die Sache bedenklich. Habt ihr sowas an eurer Schule schon mal erlebt?

Verstehen würde ich es irgendwie noch dann, wenn es eine längere Fahrt ist und dadurch eben ein Wochenende dazwischen liegt (Frankreichaustausch oder so) oder wenn eine Veranstaltung besucht werden soll, die nun mal am Wochenende stattfindet. Das ist aber nicht so, es geht einfach darum, dass nicht so viel Unterricht ausfällt und alle Donnerstag wieder in der Schule sind!!!

Ich frage mich, wie das rechtlich aussieht, denn eine Klassenfahrt gehört ja wohl zur Dienstzeit und man würde in diesem Fall 12 Tage am Stück arbeiten ohne danach irgendeinen Freizeitausgleich zu bekommen. Es folgt ja einfach ein ganz normales Wochenende, wie für alle anderen auch. Ich frage mich auch, ob das allen Eltern recht ist. Ich war als Jugendliche viel auf Wettkämpfen an den Wochenenden und wäre im Dreieck gesprungen, wenn ich darauf (oder die Klassenfahrt) verzichten hätte müssen.

Natürlich kann mich dazu keiner Zwingen, die Angst habe ich von vorne herein gar nicht, aber auch die symbolische Wirkung finde ich schlecht, denn so wird eine Klassenfahrt wieder als Freizeit, quasi Kurzurlaub mit den lieben Kleinen, hingestellt. So gerne ich mit meiner Klasse auch weg fahre, es ist ein Bestandteil meiner Arbeit und kein Freizeitvergnügen!!!

Was sagt ihr dazu?